

Bewerbung

um Bestellung zur Notarin/zum Notar
(Stand September 2021)

An den
Präsidenten des Kammergerichts
- Notarabteilung -
Eißholzstraße 30-33
10781 Berlin

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen

Bewerberin/Bewerber (Name, Vorname, ggf. Geburtsname)	
Wohnung (Straße, Hausnr., PLZ, Ort)	Geburtsdatum und -ort
Kanzlei (Straße, Hausnr., PLZ, Ort)	Telefonisch erreichbar unter
Mitglied der Rechtsanwaltskammer	

Ich bewerbe mich um die/eine der im Amtsblatt für Berlin ausgeschriebene(n) Notarstelle(n),
und zwar

- auf das für Rechtsanwälte mit zweiter juristischer Staatsprüfung nach dem Deutschen
Richtergesetz

oder

- auf das für Rechtsanwälte mit Diplomabschluss nach der Prüfungsordnung der DDR

vorgesehene Kontingent.

- Ich bitte, mir im Falle einer positiven Entscheidung die Ausübung der angegebenen Neben-
tätigkeit gemäß § 8 BNotO zu genehmigen.
- Ich bin bereit, mit dem Notaramt unvereinbare Nebentätigkeiten für den Fall meiner Notar-
bestellung aufzugeben.
- Ich bin bereit, mit dem Notaramt unvereinbare berufliche Verbindungen, Gesellschaftsbetei-
ligungen oder ähnliche Umstände für den Fall meiner Notarbestellung aufzugeben
(§ 14 BNotO).

Der Bewerbung füge ich folgende Anlagen bei (bitte auf Klarsichthüllen verzichten):

- 3 aktuelle Passbilder (mit Unterschrift und Angabe des Aufnahmejahres),
- 3 Personalbögen,
- 1 weiteres Exemplar des Vordruckes „Bewerbung um Bestellung zur Notarin/zum Notar“,
- lückenloser, unterschriebener Lebenslauf, möglichst maschinenschriftlich und vorzugsweise in tabellarischer Form (dreifach),
- Einverständniserklärung zur Einholung von Auskünften und Beziehung von Vorgängen (zweifach),
- zwei beglaubigte Ablichtungen des Prüfungszeugnisses über den Erwerb der Befähigung zum Richteramt oder zwei beglaubigte Ablichtungen des Zeugnisses über den Hochschulabschluss als Diplom-Jurist/in,
- zwei beglaubigte Ablichtungen des Zeugnisses über das Bestehen der notariellen Fachprüfung nach § 7a BNotO; ggf. Nachweise gemäß § 6 Abs. 3 Satz 2, letzter Halbsatz BNotO,
- Erklärung gemäß Ziffer 3 des Ausschreibungstextes (zweifach) sowie ggf. Nachweise über Zeiten nach § 5b Abs. 2 Satz 2 BNotO (beglaubigt, zweifach),
- zwei Ablichtungen der Geburtsurkunde sowie ggf. der Heiratsurkunde,
- ggf. Nachweis(e) gemäß § 5b Abs. 1 Nr. 4 BNotO (beglaubigt, zweifach),
- ggf. Promotionsurkunde (beglaubigt, zweifach).

Die nachstehenden Fragen beantworte ich vollständig und wahrheitsgemäß wie folgt:

	a) Frage	b) Erläuterungen	c) Antworten Zutreffendes bitte ankreuzen und ggf. durch zusätzliche Angaben ergänzen. Reicht der vorgesehene Platz nicht aus, bitte vollständige Angaben auf unterschriebenem Blatt in zweifacher Ausfertigung beifügen.
1	Welche Staatsangehörigkeit besitzen Sie?	EuGH, Urteil vom 24. Mai 2011, C-54/08	_____
2	Sind gegen Sie a) Strafen b) Disziplinarmaßnahmen c) berufsgerichtliche Maßnahmen verhängt worden?	Ggf. erkennende Stelle (Gericht, Staatsanwaltschaft) und Aktenzeichen angeben. Es sind auch Verurteilungen und Maßnahmen anzugeben, die nicht in ein Führungszeugnis oder ein Behördenführungszeugnis aufgenommen werden, sofern diese Verurteilungen im Bundeszentralregister nicht zu tilgen sind. Die für Justiz zuständige Senatsverwaltung und der Präsident des Kammergerichts haben gem. § 41 Abs. 1 Nr. 1 BZRG ein Recht auf uneingeschränkte Auskunft aus dem Register, so dass ihnen gegenüber keine Rechte aus § 53 Abs. 1 Nr. 1 BZRG hergeleitet werden können (§ 53 Abs. 2 BZRG, §§ 5 Abs. 1 und 2, 6 Abs. 1, 49, 50 Abs. 1 Nr. 1, Abs. 2 Nr. 1 und Nr. 2 sowie § 97 BNotO).	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja s. Anlage __
3	Sind Ihnen a) schriftliche Missbilligungen b) Rügen erteilt worden?		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja s. Anlage __
4	Sind oder waren gegen Sie a) straf- b) disziplinar- oder c) berufsrechtliche Ermittlungsverfahren d) bei den Rechtsanwaltskammern der Länder in den letzten 5 Jahren geführte Beschwerde- bzw. Gebührenbeschwerdeverfahren anhängig? Es sind auch Verfahren anzugeben, die nicht zu einer Bestrafung oder Ahndung geführt haben.		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja s. Anlage __
			<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja s. Anlage __
5	a) Sind Sie durch gerichtliche Anordnung in der Verfügung über Ihr Vermögen beschränkt? b) Liegen oder lagen gegen Sie in den letzten 5 Jahren Vollstreckungstitel vor? c) Ist ein Insolvenzverfahren gegen Sie eröffnet worden oder sind Sie im Schuldnerverzeichnis (§ 26 Abs. 2 InsO, § 882b ZPO) eingetragen? d) Sind Mahn-, Klage- oder Zwangsvollstreckungsverfahren gegen Sie anhängig?	§ 50 Abs. 1 Nr. 6 und Nr. 8 BNotO	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja s. Anlage __
			<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja s. Anlage __
			<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja s. Anlage __
			<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja s. Anlage __
6	Üben Sie eine Nebentätigkeit aus? Es ist <u>jede</u> Nebentätigkeit (z.B. auch Aufsichtsrats-, Vorstands-, Geschäftsführer- und/oder Syndikustätigkeit) anzugeben, unabhängig davon, ob sie genehmigungsbedürftig ist oder als genehmigt gelten würde oder ob sie entgeltlich oder unentgeltlich ausgeübt wird.	§ 8 BNotO Bitte ggf. die Nebentätigkeit(en) insbesondere nach Art und Umfang auf einem gesonderten Blatt im Einzelnen erläutern.	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja s. Anlage __

7	Liegen mit dem Notaramt unvereinbare Gesellschaftsbeteiligungen im Sinne von § 14 Abs. 5 BNotO vor?	§ 14 Abs. 5 BNotO ggf. Art der Beteiligung im Einzelnen erläutern	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja s. Anlage __
8	Haben Sie seit Erlangung der Befähigung zum Richteramt neben der Anwaltschaft weitere berufliche Tätigkeiten oder Nebentätigkeiten ausgeübt?	§ 5 Abs. 1, 5b Abs. 1 Nr. 1 und Nr. 2 BNotO	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja s. Anlage __
9	Wie üben Sie Ihren Anwaltsberuf aus?	§§ 9, 14 Abs. 3, 25, 27 BNotO	<input type="checkbox"/> als Einzelanwältin/ Einzelanwalt <input type="checkbox"/> unter Beschäftigung von folgenden Angestellten und freien Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern i.S.d. § 25 BNotO (Name und Beruf ist anzugeben) <input type="checkbox"/> in Verbindung zur gemeinsamen Berufsausübung mit Rechtsanwältinnen/Rechtsanwälten; Anwaltsnotarinnen/-notaren und/oder Angehörigen anderer Berufsgruppen nämlich (Name und Beruf ist anzugeben) in der Rechtsform als <input type="checkbox"/> unter Nutzung gemeinsamer Geschäftsräume mit (Name und Beruf bzw. Firma o.Ä. sind anzugeben) <input type="checkbox"/> als Angestellte/r, <input type="checkbox"/> freie/r Mitarbeiter/in bei
9a	Liegt eine mit dem Notaramt unvereinbare berufliche Verbindung vor?	§§ 9, 14 BNotO	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja s. Anlage __
10	Sind weitere berufliche Zusammenschlüsse oder Verbindungen beabsichtigt?	§ 9 BNotO ggf. näher erläutern	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja s. Anlage __

11	War bereits eine Notarbestellung erfolgt oder beantragt?		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
12	Sind Sie als Schwerbehinderte/Schwer-behinderter anerkannt?		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja s. Anlage __
13	Liegen gesundheitliche Beeinträchtigungen vor, die Sie bei der ordnungsgemäßen Ausübung des Amtes behindern könnten?		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja s. Anlage __
14a	Sind Sie mit der Einsichtnahme in Ihre bei der Rechtsanwaltskammer geführten Personalakten durch die Notarkammer, die für Justiz zuständige Senatsverwaltung sowie den Präsidenten des Kammergerichts einverstanden?		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
14b	Werden bei einer sonstigen Stelle Personalakten über Sie geführt? Zutreffendenfalls: Sind Sie mit der Einsichtnahme in diese Personalakten durch die Notarkammer, die für Justiz zuständige Senatsverwaltung sowie den Präsidenten des Kammergerichts einverstanden?	Ggf. angeben, aufgrund welcher Tätigkeiten Personalakten angelegt worden sind und wo diese Personalakten angefordert werden können. Auf § 64a Abs. 1 BNotO i. V. m. §§ 24 Abs. 1 Satz 1, 26 Abs. 1 Satz 1 und Abs. 2 Satz 1 VwVfG wird hingewiesen.	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja

Hiermit versichere ich ausdrücklich, dass ich die Fragen im Bewerbungsbogen vollständig und wahrheitsgemäß beantwortet habe und etwaige zu den Fragen eintretende Veränderungen unverzüglich nachträglich mitteilen werde. Ich bin mir der Bedeutung der Verpflichtung zu vollständigen und wahrheitsgemäßen Angaben im Verhältnis zu den Aufsichtsbehörden auch für die persönliche Eignungsprognose bewusst.

Ort, Datum

Unterschrift

Weitere Hinweise zum Notarbestellungsverfahren finden Sie im Internet unter
<http://www.berlin.de/sen/justiz/gerichte/kg/notar/formulare.html>